

Medienmitteilung vom 15. November 2014

## **Recherswil: Bankfiliale überfallen (Zeugenaufruf)**

**Bei einem Überfall auf eine Bankfiliale in Recherswil am Samstagmorgen wurden mehrere Schüsse abgegeben. Verletzt wurde dabei niemand. Eine tatverdächtige Person konnte bei der Bank angehalten werden, weitere sind noch auf der Flucht.**

Am Samstagmorgen, 15. November 2014, kurz nach 9 Uhr ereignete sich in der Raiffeisenbank in Recherswil ein Überfall. Nach derzeitigen Erkenntnissen fuhr die Täterschaft mit einem blauen Kleinwagen vor die Bank. Zwei Insassen betraten daraufhin maskiert das Gebäude und gaben dabei mehrere Schüsse ab. Verletzt wurde dabei niemand. Zum Tatzeitpunkt hielten sich mehrere Bankangestellte und Kunden im Schalterraum auf. Die Täter verlangten Geld und flohen kurz darauf mit einer Beute von mehreren Tausend Franken. Bei der Flucht konnten Passanten nahe der Bank einen der mutmasslichen Täter überwältigen und der Polizei übergeben. Er befindet sich in Haft; zur Identität können derzeit keine weiteren Angaben gemacht werden. Die Täter waren dunkel gekleidet, trugen ein Tuch vor dem Gesicht, sprachen Französisch und werden als schlank und zwischen 20-30 Jahre alt beschrieben.

Sofort nach dem Alarmeingang beorderte die Kantonspolizei Solothurn mehrere Patrouillen vor Ort und leitete mit Unterstützung der Kantonspolizei Bern eine Fahndung nach mindestens einer geflohenen Person ein - bis jetzt ohne Erfolg.

Die Kantonspolizei Solothurn hat umfangreiche Ermittlungen zur Klärung und zum Hergang der Tat aufgenommen. In dem Zusammenhang bittet sie um weitere Hinweise. Personen, die vor oder nach der Tat auffällige Beobachtungen gemacht haben, sind gebeten, sich mit der Polizei in Verbindung zu setzen (Telefon 032 627 71 11).